



onemarkets UBS Global Convertible Fund

Ein Teilfonds von onemarkets Fund

ÜBER ONEMARKETS FUND

Wir scannen kontinuierlich die globalen Märkte, um neue Investmentchancen zu identifizieren, die wirklich zählen. Mit **onemarkets** bieten wir ein einzigartiges und wachsendes Spektrum an Anlagestrategien – basierend auf der Expertise der UniCredit Gruppe und dem Know-how führender Asset Manager. Unsere **onemarkets Fund** Portfolios werden entweder von Unternehmen der UniCredit Gruppe¹ oder – in bestimmten Fällen – von sorgfältig ausgewählten und äußerst erfahrenen Fonds-Partnern verwaltet. Die Performance wird von unseren Expert:innen der UniCredit laufend überwacht, um eine konsistente Qualität sicherzustellen und die definierten Risiko-Rendite-Profile über unterschiedliche Marktzyklen hinweg zu wahren.

Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** ist ein Teilfonds des **onemarkets Fund**, der von UniCredit Invest Lux S.A. verwaltet wird. **onemarkets Fund** ist die UniCredit UCITS²-Umbrella-Fondsplattform. Das Portfoliomanagement erfolgt durch UBS Asset Management Switzerland AG.

MERKMALE DER ANLAGEKLASSE

- Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** ermöglicht Anleger:innen den Zugang zum globalen Markt für Wandelanleihen. Eine Wandelanleihe ist eine festverzinsliche Anleihe, die in eine vorher festgelegte Anzahl von Aktien des Emittenten umgewandelt werden kann.
- Wandelanleihen bieten ein attraktives Aufwärtspotenzial, da sie es Anleger:innen ermöglichen, Fremdkapital in Eigenkapital umzuwandeln und so an Kurssteigerungen des Emittenten zu partizipieren. Gleichzeitig weisen sie ein asymmetrisches Auszahlungsprofil auf: Sie verhalten sich bei Abwärtsbewegungen wie klassische Anleihen und bieten Schutz durch Zinszahlungen und Rückzahlung des Nennwerts, während sie bei steigenden Aktienkursen – sofern eine Umwandlung erfolgt – ein aktienähnliches Potenzial eröffnen.
- Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** eignet sich daher für Anleger:innen, die an der Entwicklung der globalen Aktienmärkte partizipieren möchten, jedoch nicht vollständig auf die Sicherheitskomponente verzinslicher Instrumente verzichten wollen, die Wandelanleihen naturgemäß bieten.
- Als Faustregel gilt: Über längere Zeiträume profitiert die Anlageklasse der Wandelanleihen in der Regel davon, dass sie in guten Marktphasen etwa zwei Drittel des Aufwärtspotenzials mitnimmt, während sie in schwächeren Zeiten typischerweise nur rund ein Drittel der Rückgänge erfasst.

ZIEL DER ANLAGESTRATEGIE

- Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** wird aktiv verwaltet.
- Das Anlageziel besteht darin, die vorteilhaften Risiko Rendite- Eigenschaften- des globalen Marktes für Wandelanleihen bestmöglich zu nutzen und dabei den Großteil des Währungsrisikos gegenüber dem Euro abzusichern.
- Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** verwendet keinen Index gemäß der Benchmark-Verordnung.
- Der Fonds ist darauf ausgerichtet, mittel- bis langfristige Anlagebedürfnisse zu bedienen, indem er auf Kapitalwachstum abzielt und gleichzeitig unter normalen Marktbedingungen eine tägliche Liquidität sicherstellt.
- Das Portfolio investiert mindestens zwei Drittel seines Vermögens in Wandelanleihen³, austauschbare Anleihen, Optionsanleihen, wandelbare Vorzugsaktien sowie wandelbare Schuldverschreibungen weltweit. Das Portfolio kann auch Emissionen unterhalb von BBB- halten (mit einem maximalen Emittentenanteil⁴ von 2 %).
- Der **onemarkets UBS Global Convertible Fund** investiert global. Der größte Markt für Wandelanleihen sind die USA, während andere Regionen (Asien, Japan und Europa) kleiner sind. Der Fonds kann bis zu einem Drittel seines Portfolios in Emerging Markets oder in Emittent:innen investieren, die einen wesentlichen Teil ihrer Geschäftstätigkeit in solchen Märkten ausüben.
- Der Teilfonds kann zur Absicherung des Währungsengagements Futures, Swaps, Devisentermingeschäfte, nicht lieferbare Devisentermingeschäfte (NDFs) sowie Währungsoptionen kaufen oder verkaufen.
- Der Fonds integriert ESG-Überlegungen- in die Titelselektion und ist gemäß Artikel 8⁵ klassifiziert.

Für weitere Details zur Anlagepolitik lesen Sie bitte den Prospekt sowie das Basisinformationsblatt. Bei der Entscheidung, in den Fonds zu investieren, sollten alle im Prospekt beschriebenen Merkmale bzw. Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden.

¹Die Fondsportfolios werden von Unternehmen verwaltet, die Teil der UniCredit Gruppe sind, d. h. der Schoellerbank Invest AG, der UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A., der UniCredit Invest d.o.o. sowie der UniCredit Invest Lux S.A.

²UCITS: „Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities“ – Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren

³Quelle: UBS, März 2026.

⁴Eine Investition in einen Fonds bedeutet, dessen Anteile zu erwerben – nicht die zugrunde liegenden Vermögenswerte.

⁵Bei der Entscheidung, in den Fonds zu investieren, sollten alle Merkmale und Ziele des Fonds berücksichtigt werden. Es gibt keine Garantie dafür, dass ESG-Überlegungen die Anlagestrategie oder die Wertentwicklung eines Fonds verbessern. Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten finden Sie unter: <https://www.invest.unicredit.lu/de/de/fondsplattform/esg.html>

RISIKEN

- Convertible Contingent Bonds (CoCos) sind eine Form bedingter hybrider Wertpapiere, die sich unter normalen Marktbedingungen wie Schuldverschreibungen verhalten, jedoch im Bedarfsfall entweder in Aktien umgewandelt werden oder einen Wertverlust (Write-down) erleiden. Ein Write-down bedeutet, dass ein Teil oder der gesamte Nennbetrag der CoCo-Anleihe abgeschrieben wird.
- Bestimmte hochverzinsliche Anleihen sind sehr spekulativ und bergen im Vergleich zu hochwertigen Wertpapieren von Emittenten höherer Bonität (Investment-Grade-Anleihen) deutlich größere Risiken. Hochverzinsliche Anleihen weisen häufig ein höheres Ausfallrisiko auf und sind weniger liquide als Investment-Grade-Titel.
- Der Fonds kann in Instrumente wie Derivate investieren, die möglicherweise in Zukunft ihre vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllen, wodurch die jeweiligen Teilfonds finanziellen Verlusten ausgesetzt sein können.
- Schwellenländer sind weniger etabliert als entwickelte Märkte und sind daher mit höheren Risiken verbunden, insbesondere Markt-, Liquiditäts-, Währungs- und Zinsrisiken sowie einem erhöhten Risiko von stärkeren Kursschwankungen.
- Die Preise von Aktien können erheblich schwanken, da sie in hohem Maße von allgemeinen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen abhängen.
- Derivate enthalten besondere Risiken, die sich aus dem sogenannten Hebeleffekt ergeben. Dieser entsteht durch den vergleichsweise geringen Kapitaleinsatz.
- CLOs unterliegen dem Risiko von Zahlungsausfällen der zugrunde liegenden Kreditnehmer:innen, was die Wertentwicklung der Wertpapiere beeinträchtigen kann. Investitionen in Credit Linked Notes (CLNs) sind mit erheblichen Risiken verbunden, insbesondere dem Risiko eines Ausfalls der zugrunde liegenden Referenzpartei sowie dem Emittentenrisiko. Diese komplexen, strukturierten Produkte zeichnen sich häufig durch eine geringe Liquidität aus, wodurch ein Verkauf vor Fälligkeit erschwert sein kann. Zudem sind sie nicht kapitalgarantiert, was im Falle eines Kreditereignisses zu einem vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals führen kann.

INTERVIEW MIT DEM PORTFOLIOMANAGEMENT



ALAIN ECKMANN, CFA und ULI SPERL, CFA

- Senior Portfoliomanager
- Zürich
- 30 bzw. 25 Jahre Investorerfahrung
(21 davon gemeinsam im Management von Wandelanleihe-Portfolios)

onemarkets Fund



1. WAS MACHT DIESEN FONDS EINZIGARTIG?

- Über längere Zeiträume weist die Anlageklasse der Wandelanleihen sehr vorteilhafte Risiko-Rendite-Eigenschaften auf. Der Fonds ermöglicht Anleger:innen den Zugang zu diesem attraktiven Markt in seiner gesamten Breite. Dies ist ein wesentliches Unterscheidungsmerkmal, da keine Beschränkung auf bestimmte Teilsegmente erfolgt. Ein breiteres Anlageuniversum erlaubt es, Chancen überall dort zu nutzen, wo sie entstehen sowie ein sehr gut diversifiziertes Portfolio aufzubauen.
- Darüber hinaus bietet der Fonds Anleger:innen einen indirekten Zugang zu einem kontinuierlichen Strom attraktiv bepreister Neuemissionen. Angesichts des großen verwalteten Vermögens besteht das Ziel des Portfoliomanagements darin, Risiko angemessen zu bewerten und gezielt von unterbewerteten Neuemissionen zu profitieren.
- Die Risiko-Rendite-Eigenschaften des Portfolios werden zusätzlich durch einen aktiven Managementansatz verbessert, der auf einem fundamentalen Bottom-up-Prozess basiert und von umfangreichen globalen Research-Ressourcen unterstützt wird. Das Investmentmanagement profitiert vom gesamten Know-how innerhalb von UBS Asset Management – von Aktien über High Yield bis hin zu Kredit- und Small-Cap-Research. Dies ist einer der Gründe dafür, dass das Team Anlagechancen über alle Regionen und Segmente hinweg identifizieren kann.

2. WIE WIRD DAS PORTFOLIO STRUKTURIERT?

- Die Portfoliomanager:innen bauen das Portfolio aus einer Bottom-up-Perspektive auf. Sie beobachten das globale Universum der Wandelanleihen fortlaufend, um attraktive Anlagechancen zu identifizieren. Sobald sie eine Anleihe finden, die ein überzeugendes Renditepotenzial bei zugleich angemessenen Risikoeigenschaften bietet, wird sie ins Portfolio aufgenommen.
- Auf diese Weise verändert sich das **onemarkets**-Portfolio fortlaufend in kleineren Schritten, ohne dass die Portfoliomanager:innen abrupte oder radikale Umschichtungen auf Basis von Top-down-Überlegungen vornehmen.
- Wir stellen sicher, dass das Portfolio breit diversifiziert ist – in der Regel mit mehr als 100 Positionen – und dass seine gesamten Risikoeigenschaften nicht wesentlich von denen der übergeordneten Anlageklasse abweichen.

3. WIE LÄUFT DER ANLAGEPROZESS AB?

- Für jede Wandelanleihe im Anlageuniversum prüfen die Portfoliomanager:innen, welches Renditepotenzial sie bietet und welche Risiken damit verbunden sind. Dazu entwickeln sie für jede einzelne Anleihe eine Einschätzung hinsichtlich der zugrunde liegenden Aktie, der Kreditqualität des Emittenten sowie ihres technischen Profils. Letzteres umfasst Eigenschaften wie das erwartete Verhalten der Anleihe bei Bewegungen des Underlyings, relevante Prospektklauseln und die technische Bewertung im Hinblick auf mögliche Volatilität des Instruments. Selbstverständlich spielt auch die Liquidität eine wichtige Rolle.
- Zusätzlich beziehen die Portfoliomanager:innen ESG-Aspekte sowohl für den Emittenten als auch für das zugrunde liegende Unternehmen ein. Zu den verbindlichen Kriterien bei der Titelauswahl gehören beispielsweise der Ausschluss von Emittenten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact sowie ein niedriger CO₂-Fußabdruck. Gute Unternehmensführung ist ein zentraler Faktor für nachhaltige Performance und daher ein integraler Bestandteil der Investmentstrategie. Die Beurteilung guter Governance umfasst unter anderem Aspekte wie die Struktur und Unabhängigkeit des Verwaltungsrats, die Angemessenheit der Vergütung, Transparenz der Eigentumsverhältnisse und Kontrollstrukturen sowie die Qualität der Finanzberichterstattung. Das Investmentmanagement nutzt ein eigenes ESG-Risiko-Dashboard, das verschiedene ESG-Datenquellen aus internen und anerkannten externen Provider-Systemen bündelt, um Unternehmen mit wesentlichen ESG-Risiken zu identifizieren. Ein klar definierter Risikosignal-Mechanismus hebt relevante ESG-Risiken hervor, damit diese unmittelbar in den Anlageentscheidungsprozess einfließen können.
- Auf Basis dieser Einschätzungen entscheiden die Portfoliomanager:innen, ob eine Position für den **onemarkets Fund** gekauft oder eine bestehende Position verkauft werden soll. In vielen Fällen weisen die relevanten Entscheidungskriterien nicht alle in die gleiche Richtung. So kann eine Anleihe technisch sehr günstig bewertet sein, während Kredit- und ESG-Analyse keine Auffälligkeiten zeigen, die betreffende Aktie jedoch im Verhältnis teuer erscheint.
- Der Fondsmanager ergänzt den Bottom-up-Ansatz durch einen Top-down-Risikomanagementprozess, der sicherstellen soll, dass das **onemarkets**-Portfolio hinsichtlich seiner wesentlichen Eigenschaften – etwa Aktienmarktsensitivität, regionale Struktur, Branchenverteilung – nicht zu stark vom globalen Markt für Wandelanleihen abweicht. Schließlich soll Anleger:innen der Zugang zu diesem attraktiven Markt ermöglicht werden; es wäre daher nicht sinnvoll, ein Portfolio zu konstruieren, das sich auf Top-down-Ebene grundlegend von der übergeordneten Anlageklasse unterscheidet.

4. WAS IST DIE INVESTMENTSTRATEGIE?

- Der Fonds investiert in Wandelanleihen und bietet damit einen unmittelbaren Zugang zu einem Markt, den UBS strukturell als attraktiv einschätzt. Der Investmentansatz ist klar Bottom-up-orientiert, und die Portfoliomanager:innen verfolgen weder Top-down-Strategien noch Market-Timing-Ansätze.
- Die Portfoliomanager:innen verfolgen einen mittelfristigen Anlagehorizont, was bedeutet, dass sie nicht permanent Positionen kaufen und verkaufen. Sie agieren opportunistisch in dem Sinne, dass sie Chancen überall dort nutzen, wo sie sich im Markt ergeben.
- Die Entscheidungsfindung basiert auf einer fundamentalen Analyse der Wandelanleihen, in die der Fonds investiert. Dabei greift das Team so umfassend wie möglich auf das interne Research von UBS in den Bereichen Aktien und Kredit zurück und stellt sicher, dass sämtliche relevanten internen Research-Ressourcen einbezogen werden.
- Die Portfoliomanager:innen bevorzugen in der Regel Konvexität – das heißt, sie versuchen Anleihen zu kaufen, die ein höheres Aufwärtspotenzial als Abwärtsrisiko aufweisen.

Zugang zur Anlageklasse Bond Asset schaffen

- Nutzung der langfristig attraktiven Risiko-Rendite-Eigenschaften der Anlageklasse
- Zielgerichtete Nutzung eines aus unserer Sicht stetigen Stroms attraktiv bepreister Neuemissionen



Mehrwert durch aktives Portfoliomanagement:

- Aktien
- Renten & Kreditmärkte
- Derivate & wandelanleihe-spezifische Instrumente
- Asset Allocation & Währung
- Nachhaltige und wirkungsorientierte ESG Einzeltitelselektion



Nutzung der globalen Research-Plattform von UBS Asset Management



Bottom-up-Auswahl von Wandelanleihen auf Basis von:

- Einschätzung der zugrunde liegenden Aktie
- Bonitätsanalyse des Emittenten
- Bewertung der Wandelanleihe (einschließlich spezifischer Bedingungen und Strukturelemente)
- Nutzung von Chancen über Regionen, Bonitäten und Strukturen hinweg
- Analyse des Rendite-Risikoprofils der Anleihe

Ziel: Auswahl der attraktivsten Anleihen



Portfoliozusammenstellung unter Berücksichtigung von:

- Risiko- und Faktorexponierungen
- Asset-Allokations- und Währungseinschätzungen
- Charakteristika des Portfolios
- Regionaler Ausrichtung sowie globaler Portfolios
- Starker Risikomanagement-Infrastruktur



Zusammenstellen eines attraktiven Portfolios

Diese Angaben stellen keine Garantie von UBS Asset Management dar und dienen ausschließlich illustrativen Zwecken. Quelle: UBS Asset Management. Die Informationen dienen lediglich zur Orientierung und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für weitere Details zur Anlagepolitik lesen Sie bitte den Prospekt sowie das Basisinformationsblatt.

5. RISIKO- UND VOLATILITÄTSMANAGEMENT

- Das Portfoliomanagement stützt sich auf eine gründliche Fundamentalanalyse und stellt zugleich sicher, dass das Fondsportfolio breit diversifiziert ist. Dadurch wird der Einfluss einzelner Positionen auf die Gesamtentwicklung des Fonds begrenzt. Dieser Ansatz ist entscheidend, da es trotz sorgfältiger Prüfung vorkommen kann, dass sich mögliche Fehlverhalten eines Unternehmens erst sehr spät offenbaren.
- Bei der Verwaltung von Wandelanleiheportfolios spielt das Liquiditätsrisiko eine zentrale Rolle. Das Portfoliomanagement sorgt daher dafür, stets einen unmittelbaren Einblick in die aktuellen Liquiditätsbedingungen am Markt zu haben. Dies wird erreicht, indem alle im Portfolio gehaltenen Wandelanleihen aktiv gehandelt werden.

PROFIL POTENZIELLER ANLEGER:INNEN

- Der Fonds steht Privatanleger:innen offen.
- Eine Anlage in diesen Fonds eignet sich nur für Anleger:innen, die in der Lage sind, die Risiken und den wirtschaftlichen Wert der Investition angemessen einzuschätzen.
- Anleger:innen müssen bereit sein, die mittlere Volatilität des Fonds sowie mögliche Kapitalverluste in Kauf zu nehmen, um potenziell moderate Renditechancen zu nutzen.
- Der Fonds richtet sich an Anleger:innen mit einem mittel-fristigen Anlagehorizont.

FONDSDATEN

Fonds	onemarkets UBS Global Convertible Fund
Fondsart	Rentenfonds
Anteilklasse	MD
WKN	A41SSB
ISIN	LU3223297683
SRI*	3– Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 4 Jahre lang halten.
Mindestanlagebetrag	EUR 100,-
Währung / Währungsrisiko	EUR / ja
Auflagedatum	25.09.2025
Einstiegskosten**	3,5 % (zugunsten der UniCredit Bank GmbH)
Managementgebühr p. a.**	1,450 %. Die Emittentin zahlt eine Bestandsprovision von 1,015 % p. a. dies entspricht 70 % der Managementgebühr – an die UniCredit Bank GmbH
Ertragsverwendung	ausschüttend
Gesamtkostenquote** (exkl. Transaktionskosten)	1,81 %
Sparplanfähig	ja
Benchmark	nein
SFDR-Klassifikation***	Artikel 6

Letzte Aktualisierung: 25.2.2026

*SRI – Der zusammenfassende Risikoindikator (SRI) gibt Aufschluss über das Risikoniveau dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt an, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie aufgrund von Marktentwicklungen oder einer möglichen Zahlungsunfähigkeit unsererseits Geld verlieren. Die niedrigste Risikokategorie bedeutet nicht, dass keine Risiken bestehen. Der SRI kann sich im Zeitverlauf ändern. Weitere Informationen finden Sie im Basisinformationsblatt (KID).

**Für Informationen über Kosten, Gebühren und sonstige Aufwendungen wird auf den Prospekt und das KID verwiesen, die unter <https://www.invest.unicredit.lu> verfügbar sind.

***SFDR – Verordnung über nachhaltige Offenlegung im Finanzwesen. Informationen zu Nachhaltigkeitsaspekten finden Sie unter <https://www.invest.unicredit.lu/de/de/fondsplattform/esg.html>. Bei der Entscheidung eines Anlegers, in den Teilfonds zu investieren, sollten alle Merkmale oder Ziele des Fonds berücksichtigt werden. Dieses Finanzprodukt fördert ökologische / soziale (E/S) Eigenschaften, hat aber keine nachhaltige Geldanlage zum Ziel.

Die UniCredit Bank GmbH (HypoVereinsbank) offeriert ein Anlageangebot, das sich auch an Kunden mit nachhaltiger Anlagepräferenz richten kann. Entsprechende Fondslösungen werden auf der Grundlage von Ausschlusskriterien ermittelt, die sich am Konzept der Verbände der deutschen Finanzindustrie (gemeinsames Konzept der DK, BVI und BSW) orientieren und öffentlich unter <https://www.hypovereinsbank.de/hvb/nachhaltigkeit/nachhaltige-bank/statement-art3> einsehbar sind. Die UniCredit Bank GmbH überprüft die Fonds, die Kunden mit nachhaltiger Anlagepräferenz angeboten werden, regelmäßig einmal pro Quartal auf die Einhaltung der festgelegten Kriterien. Die Überprüfung erfolgt auf Basis der Daten spezialisierter Datenanbieter – aktuell ISS ESG. Im Falle der Verletzung der festgelegten Kriterien, wird die entsprechende Fondslösung nicht mehr für Kunden mit nachhaltiger Anlagepräferenz angeboten.

GLOSSAR DER FACHBEGRIFFE

- **Convertible Bond (Wandelanleihe):** Eine Wandelanleihe ist eine Unternehmensanleihe, die Anleger:innen das Recht – jedoch nicht die Verpflichtung – einräumt, die Anleihe in eine zuvor festgelegte Anzahl von Aktien des emittierenden Unternehmens umzuwandeln.
- **Warrant-Linked Bonds (Optionsanleihen):** Eine Optionsanleihe ist eine Anleihe, die zusammen mit abtrennbaren Optionsscheinen ausgegeben wird. Diese Optionsscheine geben Anleger:innen das Recht, Aktien des Emittenten zu einem zuvor festgelegten Ausübungspreis zu erwerben.
- **Benchmark-Agnostic (Benchmark-unabhängig):** Ein benchmark-unabhängiger Ansatz beschreibt eine Anlagestrategie, die keinen Marktindex als Referenz für Portfolioaufbau, Risikolimits oder Performanceziele nutzt. Das bedeutet: Das Management ist nicht durch Indexgewichtungen (z. B. MSCI World, Bloomberg Global Aggregate) eingeschränkt und kann das Portfolio frei auf Basis eigener Überzeugungen zu Rendite und Risiko ausrichten.
- **Top-Down-Ansatz:** Ein Top-Down-Ansatz ist eine Analyse- oder Anlagestrategie, die vom großen Bild – also vom makroökonomischen Umfeld – ausgeht und schrittweise zu Branchen, Sektoren und schließlich zu einzelnen Wertpapieren übergeht.
- **Bottom-Up-Ansatz:** Ein Bottom-Up-Ansatz ist eine Analyse- oder Anlagestrategie, die auf Ebene einzelner Unternehmen oder Wertpapiere beginnt, sich auf Fundamentaldaten konzentriert und daraus das Portfolio aufbaut – ohne sich primär auf makroökonomische Einschätzungen zu stützen.
- **CLOs (Collateralized Loan Obligations):** Ein CLO ist ein spezielles Zweckvehikel (Special Purpose Vehicle, SPV), dass ein diversifiziertes Portfolio aus Leveraged Loans erwirbt. Die Finanzierung erfolgt über die Emission mehrerer Tranchen von Wertpapieren mit unterschiedlichen Risiko- / Renditeprofilen – von sehr sicheren AAA-Tranchen bis hin zur Equity-Tranche.
- **Convexity (Konvexität):** Konvexität misst, wie sich die Duration einer Anleihe verändert, wenn sich die Zinsniveaus bewegen. Sie beschreibt die Krümmung der Beziehung zwischen dem Anleihepreis und dem Marktzins.

DISCLAIMER

Dies ist eine Marketingmitteilung. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt von onemarkets Fund (der „Fonds“) und das Basisinformationsblatt des Teilfonds, bevor Sie endgültige Anlageentscheidungen treffen. Dieses Material ist nicht als verlässliche Prognose, Recherche oder Anlageberatung gedacht und stellt keine Empfehlung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder zur Annahme einer Anlagestrategie dar, sondern dient lediglich zu Werbezwecken und stellt keine Rechts-, Finanz- oder Steuerberatung dar. Dieses Dokument enthält Informationen über den Teilfonds onemarkets UBS Global Convertible Fund (der „Teilfonds“) des Fonds, einem Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW), der Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung unterliegt, in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, eingetragen im Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister unter der Nr. B 271.238. Der Teilfonds wird in den im Verkaufsprospekt aufgeführten Ländern zum Vertrieb und zur Vermarktung gemäß den geltenden Vorschriften angeboten. Vollständige und genaue Informationen über den Fonds (einschließlich der Anlagepolitik, der Strategien, der damit verbundenen Risiken, Kosten und Gebühren usw.) finden Sie in den nachstehend genannten Fondsdokumenten. Potenzielle Anleger:innen sollten prüfen, ob die mit einer Anlage in die Teilfonds verbundenen Risiken ihrer Situation angemessen sind, und sollten außerdem sicherstellen, dass sie die Struktur der Teilfonds und die mit der Anlage verbundenen Risiken vollständig verstehen. Im Zweifelsfall wird empfohlen, eine:n Finanzberater:in zu konsultieren, um festzustellen, ob eine Anlage in die Teilfonds geeignet ist. Der Wert der Anteile und der Gewinn aus einer Anlage in den Fonds können je nach Marktbedingungen fallen oder steigen. Die Teilfonds bieten keine Renditegarantie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt ferner keinen Richtwert für die zukünftige Entwicklung dar. Die dargestellten Renditen gelten nicht unter Berücksichtigung von Gebühren und Kosten, die bei der Zeichnung und Rücknahme der Anteile anfallen. Das Dokument richtet sich nicht an „US-Personen“, wie im Securities Act von 1933 und im Prospekt definiert. Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt und weitere Dokumente und Formulare in Bezug auf den Teilfonds stehen Anleger:innen in bestimmten Ländern, in denen der Fonds nicht registriert ist und nicht zu Vertriebs- und Marketingzwecken angeboten wird, nicht zur Verfügung.

Bitte lesen Sie vor einer Anlageentscheidung das Basisinformationsblatt (in der jeweiligen Landessprache erhältlich), den Verkaufsprospekt (erhältlich in englischer Sprache und der jeweiligen Landessprache, wobei die englische Version die rechtlich bindende ist) sowie die Satzung des Fonds (erhältlich in englischer Sprache). Diese Dokumente sind unter <https://www.invest.unicredit.lu/de/de.html> verfügbar und können kostenlos zusammen mit den jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Definition s. u.) und in den Geschäftsräumen des Vertriebspartners angefordert werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte sowie die kollektiven Rechtsbehelfe können unter <https://www.invest.unicredit.lu/de/de/fondsplattform/ueber-uns.html> in englischer Sprache eingesehen werden. Diese Marketingmitteilung wird von der UniCredit Invest Lux S.A., der Verwaltungsgesellschaft des Fonds, veröffentlicht. Die UniCredit Invest Lux S.A. (die „Verwaltungsgesellschaft“) wurde am 16. November 2005 im Großherzogtum Luxemburg als Aktiengesellschaft („société anonyme“) auf unbestimmte Zeit gegründet und ist im luxemburgischen Handels- und Gesellschaftsregister (Registre de Commerce et des Sociétés) unter folgender Nummer eingetragen: B 112.174. Die Verwaltungsgesellschaft hat ihren eingetragenen Sitz in Avenue de L'Aéroport, 1110 Senningerberg, Großherzogtum Luxemburg, und ist Teil der UniCredit Group. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die für den Vertrieb ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen Vereinbarungen gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG zu kündigen. Die UniCredit Bank GmbH erhält von der UniCredit Invest Lux S.A. nichtmonetäre Zuwendungen in Form von Marketingmaterialien.

WEITERE FRAGEN?

Unser Expertenteam steht Ihnen gerne zur Verfügung:		Weitere Informationen erhalten Sie auch unter:	
	Infoline: +49 89 378-17466		www.onemarkets.de bzw. www.onemarkets.at
	E-Mail: onemarkets@unicredit.de		